



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 015/18

Federführung:

FB Bildung und Familie
Dezernat II

Sachbearbeitung:

Woerner, Martina

Datum:

01.06.2018

Beratungsfolge

Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales
Gemeinderat

Sitzungsdatum

03.07.2018
12.07.2018

Sitzungsart

ÖFFENTLICH
ÖFFENTLICH

Betreff:

Aktualisierung der Honorar- und Entgeltordnung der Volkshochschule
Ludwigsburg

Bezug SEK:

Masterplan 9 - Bildung und Betreuung

Bezug:**Anlagen:**

Anlage 1: Synopse
Anlage 2: Aktuelle Honorar- und Entgeltordnung

Beschlussvorschlag:

Der Aktualisierung der Honorar- und Entgeltordnung der Volkshochschule Ludwigsburg gemäß Anlage 1 wird mit Wirkung zum 01.09.2019 zugestimmt.

Sachverhalt/Begründung:

Die Volkshochschule Ludwigsburg ist keine auf Gewinnmaximierung ausgerichtete Institution, sondern dem Gemeinwohl verpflichtet. Sie ist das kommunale Weiterbildungszentrum der Stadt Ludwigsburg und kommt dem öffentlichen Auftrag nach, ein umfassendes Weiterbildungsangebot zu unterbreiten. Sie ist offen für Menschen aller sozialen Schichten, Einkommensgruppen, Milieus und Kulturen sowie für Menschen mit und ohne Behinderung.

Der verantwortungsvolle Umgang mit finanziellen Ressourcen gehört zu den Grundmaximen ihres Handelns.

Finanzierung der Volkshochschulangebote

Honorare für Dozenten und Kursleitende sind der größte Ausgabeposten der Volkshochschule. Die Kursentgelte der Teilnehmenden sind die stärkste Einnahmequelle. Sie berechnen sich nach der Deckungsbeitragsrechnung, d.h. die Volkshochschule refinanziert ihre Kosten zu einem großen Teil über die Kursentgelte der Teilnehmenden. Zu diesen Einnahmen kommen die Landesförderung und die Förderung des Landkreises hinzu.

Die Honorar- und Entgeltordnung stellt den Rahmen dar, innerhalb dessen die Entgelte der Teilnehmenden und die Honorare der Kursleitenden für jedes einzelne Angebot individuell kalkuliert und festgelegt werden. Dabei sind die Honorare üblicherweise je nach Fachgebiet und Qualifikation unterschiedlich.

Die Entgelte und Honorare werden in einem Korridor dargestellt, um einen mehrjährigen Handlungsspielraum zu haben.

Die letzte Aktualisierung der Honorar- und Entgeltordnung der Volkshochschule Ludwigsburg trat zum 01.01.2002 in Kraft. Sie beschränkte sich auf die Währungsumstellung von Deutscher Mark (DM) auf Euro (€). Die letzte inhaltliche Anpassung der Honorar- und Entgeltordnung erfolgte 1992. Da sich seither verschiedene (gesellschaftliche, volkswirtschaftliche und inhaltliche) Faktoren verändert haben, ist eine Aktualisierung zwingend notwendig. Die Anpassung der Entgelt- und Honorarordnung soll auch den gestiegenen Kosten Rechnung tragen. Die Aktualisierung soll wieder einen Rahmen vorgeben, der über einen längeren Zeitraum (von 6-8 Jahren) angewandt werden kann.

Die bisherigen Sätze sowie die vorgeschlagene Anpassung der Honorare und Entgelte sind tabellarisch in Anlage 1 aufgeführt.

Finanzielle Auswirkungen für die Stadt

Die Kosten der Kurse werden zum Großteil durch Kursentgelte der Teilnehmer refinanziert. Auch nach der Anpassung der Honorar- und Entgeltordnung ist es das Ziel, den bisherigen Kostendeckungsgrad mindestens zu halten, wenn nicht sogar zu verbessern. Wir erwarten Mehreinnahmen von etwa 20.000 €. Dem stehen Mehrausgaben von 10.000 € gegenüber. Das heißt: tendenziell ist also mit einer positiven Entwicklung (einem Plus von ca. 10.000 €) für den städtischen Haushalt zu rechnen.

Unterschriften:

Renate Schmetz

Martina Wörner

Finanzielle Auswirkungen?				
☒ Ja	☐ Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: 10.000 EUR		
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 48		Produktgruppe 2710		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		33210000 Benutzungsgebühren		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart		42710030 Honorare/Vergütung		
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		☐ Ja		
		☐ Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
48605000	33210000 42710030			

Verteiler:

DI, DII, DIII, R 05,14,20



LUDWIGSBURG

NOTIZEN